



Freie Landschule der Generationen

Döbeln, 10.07.2023

Offener Brief zur Reportage der LVZ / Döbelner Allgemeine Zeitung vom 08.07.2023

In unserer Schule, der Freien Landschule der Generationen Döbeln (FLG), war letzte Woche die LVZ zu Besuch. Mit der Aussicht, die neu gegründete Oberschule und ihre Konzepte öffentlich sichtbar zu machen, haben wir uns über diesen Besuch gefreut. Nun sind wir schockiert von der Reportage, die am 08.07.2023 veröffentlicht wurde und enttäuscht von der journalistischen Arbeit. Hier fanden wir viele Falschinformationen und angebliche Zitate unserer Schulleiterin, die ein verzerrtes Bild unserer Schule zeichnen.

Wir distanzieren uns von der polarisierenden Darstellung der verschiedenen Schulformen. Vermeintliche Aussagen über ein Gymnasium stammen nicht von uns - stattdessen pflegen wir ein kooperatives Verhältnis zu dieser und anderen Schulen.

An der FLG findet nun seit einem Jahr ein funktionierender Schulbetrieb statt, der vom Landesschulamt kontrolliert und begleitet wird. Wie an anderen Schulen wird das Kollegium durch Quereinsteiger vervollständigt und bereichert. So ermöglicht das erfahrene Team eigenverantwortliches Lernen von Fachinhalten. In vorgegebenen Zeiträumen werden im Lernbüro (selbstorganisierte Lernzeit) Aufgaben bearbeitet, welche von den Pädagogen auf Grundlage des sächsischen Lehrplans themenübergreifend entwickelt wurden. Die Rückmeldung über den Lernstand erfolgt in Form der detaillierten Kompetenzräder.

Was die FLG auszeichnet, ist die Bandbreite und die Offenheit für alle Kinder und vielfältige familiäre Strukturen. Das Leistungsspektrum ist ähnlich heterogen wie an staatlichen Schulen.

Durch die verschiedenen in den Schulablauf integrierten pädagogischen Methoden können wir auf unterschiedlichste Bedürfnisse der Kinder eingehen. Vor allem in den wöchentlichen Mentorengesprächen zwischen Lernpartnern und Lernbegleitern (Schüler*innen und Lehrer*innen) wird der individuelle Lernfortschritt begleitet und reflektiert sowie Problemlösungen gemeinsam entwickelt. Mit „Gamifizierung“ hat das nichts zu tun.

Die FLG hat sich gegründet, um die bestehende Schullandschaft zu erweitern. Der mehrjährige Gründungsprozess war geprägt von ausführlicher Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten pädagogischen Ansätzen, Hospitationen und professionellem Coaching. Dank der engagierten Arbeit der Mitglieder des Schulträgersvereins, des pädagogischen Teams und der Eltern konnte unsere Schulgründung gelingen. Im Antragsverfahren haben wir uns bewusst für den Status einer „genehmigten Ersatzschule“ entschieden, zum Beispiel, um eine individuelle Leistungsrückmeldung ohne Noten zu ermöglichen. Wer den Genehmigungsprozess als „halbe Abfuhr“ bezeichnet, hat vermutlich weder Verständnis noch Respekt vor dem Aufwand der Schulgründung und dem Erfolg, der inzwischen immer deutlicher wird.

Wir als Schule gehen optimistisch und entschlossen unseren Weg weiter und freuen uns über konstruktiven Austausch.

Susann Gasse (Schulleiterin)

Claudia Sandig

Ellen Gaßler

Tina Jentzsch

Manara Grund

Paul Kouba

Julia Birnstiel

gez. Martin Leimner

Vorstand

Stefan Posselt

Michael Kock

Freie Landschule der Generationen

- staatlich genehmigte Ersatzschule -
Mastener Straße 15
04720 Döbeln

Tel: 03431/7298158
Mobil: 0160/5062472

Schulträgersverein

Freie Landschule e.V.
Pommlitz Nr. 16
04720 Döbeln

Tel: 03431/706028

Kontakt

Web: www.freie-landschule.de
Mail: info@freie-landschule.de

Kontonummer

Freie Landschule e.V.
VR-Bank Mittelsachsen eG
IBAN: DE 69 8606 5468 4150 0103 10
BIC: GENODEF1DL1